



Titel zur Lesung „Gefahr früh benannt – Bücher verbrannt“ am 11. Mai 2023 im Kölner Domforum

Die Originaltexte

Da Joseph Roth und Kurt Tucholsky mehr als 70 Jahre tot sind, gelten ihre Texte als gemeinfrei und sind u. a. hier im WWW zu finden:

[Projekt Gutenberg zu Joseph Roth](#)

[Homepage Joseph Roth](#)

[Projekt Gutenberg zu Kurt Tucholsky](#)

[Kurt-Tucholsky-Gesellschaft](#)

[Textlog zu Kurt Tucholsky](#)

[Zeno.org für Kurt Tucholsky](#)

Die erwähnten Romane von **Irmgard Keun** wurden in verschiedenen Verlagen aufgelegt und sind neu oder gebraucht im Buchhandel und im WWW zu kaufen oder in Bibliotheken zu leihen:

- Irmgard Keun: Gilgi, eine von uns
- Irmgard Keun: Das kunstseidene Mädchen
- Irmgard Keun: nach Mitternacht
- Hieraus stammen „Der ewige kleine Narziss“ und das Gedicht zum Tod von Joseph Roth: Keun, Irmgard (2017): Das Werk. Band 2: NS-Deutschland und Exil, 1933-1940 Hg. v. Heinrich Detering und Beate Kennedy. Göttingen: Wallstein (Bibliothek Wüstenrot Stiftung Autorinnen des 20. Jahrhunderts)

Literatur zu Joseph Roth:

- Roth, Joseph (2022): Rot und Weiss. Wanderer zwischen Städten : mit der Fassung letzter Hand von Joseph Roths "Die weißen Städte". Hg. v. Volker Breidecker. Berlin: Aufbau Verlage GmbH & Co. KG (Die Andere Bibliothek, 446. Band).
- Sternburg, Wilhelm von (2009): Joseph Roth. Eine Biographie. 2. Aufl. Köln: Kiepenheuer & Witsch.

Literatur zu Irmgard Keun:

- Arend, Stefanie (Hg.) (2008): Irmgard Keun 1905/2005. Deutungen und Dokumente. 2. Aufl. Bielefeld: Aisthesis-Verl. Text + Kritik (2009). München: ed. text + kritik (Text + Kritik, 183).
- Häntzschel, Hiltrud (2001): Irmgard Keun. Orig.-Ausg. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt (rororo, 50452).
- Keun, Irmgard (2021): Man lebt von einem Tag zum andern. Briefe 1935-1948. 1. Auflage. Hg. v. Michael Bienert. Berlin: Quintus.
- Keun, Irmgard (2022): Kein Anschluss unter dieser Nummer. Gespräche statt einer Autobiographie. Hg. v. Heinrich Detering und Beate Kennedy. Zürich: Kampa (Kampa Salon).
- Kreis, Gabriele; Keun, Irmgard (Hg.) (1990): Ich lebe in einem wilden Wirbel. Briefe an Arnold Strauss 1933 - 1947. Unter Mitarbeit von Arnold Strauss. Im Text ungekürzte Ausg. München: Deutscher Taschenbuch-Verl. (dtv, 11229).

Literatur zu Kurt Tucholsky:

- Hepp, Michael (1999): Kurt Tucholsky. Biographische Annäherungen. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt-Taschenbuch-Verl. (rororo, 22629).
- Hosfeld, Rolf (2012): Tucholsky. Ein deutsches Leben. 2. Aufl. München: Siedler (Biographie Siedler).
- Kramp, Mario (2022): Man hat etwas gegen Sie vor. Kurt Tucholsky in Köln 1928/29. Köln: Greven Verlag.

Das Buch zum Sommer 1936:

- Weidemann, Volker (2014): Ostende. 1936 - Sommer der Freundschaft. 5. Aufl. Köln: Kiepenheuer & Witsch.